

---

## **Anlage E – Fahrzeugeigenschaften und Sammeladressen**

### **E.1 – Zusammenstellung der statischen Fahrzeugeigenschaften (Version 001.03, gültig ab 01.03.2009)**

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Eigenschaft bezieht sich auf		Eigenschaft wird mitgeteilt durch:	Eigenschaft unterstützt folgende Telegramme				
		Gateway (=Trainset)	Fahrzeug	Taufname Okt/Bit	lfd.Nr Anl.A	R1 Okt/Bit	R2 Okt/Bit	R3 Okt/Bit	E Code
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

### Allgemeine Fahrzeugeigenschaften

1	Fahrzeug besitzt Sitzplätze 1.Klasse		x	50/0					
2	Fahrzeug besitzt Sitzplätze 2.Klasse		x	50/1					
3	Fahrzeug besitzt Plätze für Raucher		x	50/2					
4	Fahrzeug besitzt Plätze für Nichtraucher		x	50/3					
5	Fahrzeug besitzt Einrichtungen für Behinderte		x	50/4					
6	Fahrzeug besitzt Abteil für Mutter und Kind		x	50/5					
7	Fahrzeug besitzt Konferenzabteil		x	50/6					
8	Fahrzeug besitzt Zugbegleiterabteil		x	50/7					
9	Fahrzeug ist Speisewagen bzw. besitzt Speiseplätze		x	51/0					
10	Fahrzeug besitzt Stützpunkt für Minibar		x	51/1					
11	Fahrzeug besitzt Stützpunkt für Catering		x	51/2					
12	Fahrzeug ist Liegewagen bzw. besitzt Liegeplätze		x	51/3					
13	Fahrzeug ist Schlafwagen		x	51/4					
14	Fahrzeug ist Sonderwagen (z.B. Gesellschaftswagen)		x	51/5					
15	Fahrzeug ist Gepäckwagen bzw. besitzt Bereich für Gepäckbeförderung		x	51/6					
16	Fahrzeug ist Postwagen bzw. besitzt Bereich für Postbeförderung		x	51/7					
17	Fahrzeug besitzt geschlossene Toiletten	x		22/0					
18	Fahrzeug besitzt Telefon für Fahrgastbenutzung		x	52/0					
19	Fahrzeug ist druckertüchtig	x		22/1					

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Eigenschaft bezieht sich auf		Eigenschaft wird mitgeteilt durch:	Eigenschaft unterstützt folgende Telegramme				
		Gateway (=Trainset)	Fahrzeug	Taufname Okt/Bit	lfd.Nr Anl.A	R1 Okt/Bit	R2 Okt/Bit	R3 Okt/Bit	E Code
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
20	Fahrzeug ist Güterwagen		x	52/1					
<b>Türen</b>									
21	Fahrzeug besitzt seitenselektive Türblockierung über Zugbus	x		22/2	1.2 1.3 1.9 1.10 1.16 1.18 1.19			20/2-5  20/7 30/1 30/2	
22	Fahrzeug besitzt seitenselektive Türblockierung nicht über Zugbus	x		22/3					
23	Fahrzeug unterstützt „Türen schließen“	x		22/4	1.1 1.2 1.17			20/0 20/1 30/0	
24	Fahrzeug unterstützt Türschließkontrolle	x		22/5	1.9 1.10			20/4-5	
25	Fahrzeug hat bewegliche Trittstufen		x	52/2					
26	Fahrzeug unterstützt Freigabe der Trittstufen		x	52/3	1.11			20/6	
27	Fahrzeug unterstützt Blockieren der Türen von Schlafwagen		x	52/4	1.7 1.7A 1.13 1.13A				1007 1A07 1013 1A13
28	Fahrzeug unterstützt gemeinsames Betätigen der Übergangstüren benachbarter Wagen		x	52/5	1.12 1.12A				1012 1A12
29	Fahrzeug unterstützt WC-Benutzung unterbinden/freigeben	x		22/6	1.15 1.15A				1015 1A15
<b>Beleuchtung</b>									
30	Fahrzeug unterstützt Beleuchtungssteuerung über Zugbus	x		22/7	2.1 2.1A 2.2			19/4	2001 2A01

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Eigenschaft bezieht sich auf		Eigenschaft wird mitgeteilt durch:	Eigenschaft unterstützt folgende Telegramme				
		Gateway (=Trainset)	Fahrzeug	Taufframe Okt/Bit	lfd.Nr Anl.A	R1 Okt/Bit	R2 Okt/Bit	R3 Okt/Bit	E Code
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

### Beschallung

31	Fahrzeug unterstützt Innenlautsprecher (Wahlempfang)	x		23/0	3.1			21/0	
32	Fahrzeug unterstützt Innenlautsprecher (Pflichtempfang)	x		23/1	3.2			21/1	
33	Fahrzeug unterstützt Sprechverbindung zu führendem Fahrzeug	x		23/2	3.3			21/2	
34	Fahrzeug unterstützt Sprechverbindung zwischen führendem Fahrzeug und geführtem Triebfahrzeug	x		23/3	3.4			21/3	
35	Fahrzeug besitzt Außenlautsprecher	x		23/4					
36	Fahrzeug unterstützt Außenlautsprechersteuerung	x		23/5	3.5 3.6			21/4 21/5	
37	Fahrzeug unterstützt Beschallung einzelner Wagen/Wagengruppen	x		23/6	3.7			22	

### Traktion

38	Triebfahrzeug mit elektrischem Antrieb	x		24/0					
39	Triebfahrzeug mit dieselmotorischem Antrieb	x		24/1					
40	Fahrzeug hat $\leq 2$ Stromabnehmer	x		24/2					
41	Fahrzeug hat $> 2$ voneinander unabhängige Stromabnehmer	x		24/3					
42	Fahrzeug hat einen Führerraum für eine Fahrtrichtung		x	52/6					
43	Fahrzeug hat zwei Führerräume für beide Fahrtrichtungen		x	52/7					

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Eigenschaft bezieht sich auf		Eigenschaft wird mitgeteilt durch:	Eigenschaft unterstützt folgende Telegramme				
		Gateway (=Trainset)	Fahrzeug	Taufname Okt/Bit	lfd.Nr Anl.A	R1 Okt/Bit	R2 Okt/Bit	R3 Okt/Bit	E Code
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
44	Fahrzeug kann den Antrieb anderer (Elektro-) Triebfahrzeuge über Zugbus fernsteuern mit Steuerungsart 1e	x		24/4	4.2R 4.3 4.5 4.5/1 4.5/3 4.5/5 4.7R 4.7/2 4.9R 4.13R 4.50 4.21 4.23/1 4.30	47/1-3 47/5 47/7 64/1 54/0-3 54/4-7 65 66/0-3 64/2 57/0-1 64/3-4 57/2-3 59/6 69/2-3 48/0-1 49+50 47/6			
45	Fahrzeug kann den Antrieb anderer (Diesel-) Triebfahrzeuge über Zugbus fernsteuern mit Steuerungsart 1d	x		24/5	4.2R 4.11R 4.13R 4.50 4.21 4.23/1 4.30	47/1-3 47/5 47/7 64/1 58/0-1 59/6 69/2-3 48/0-1 49+50 47/6			
46	Fahrzeug kann den Antrieb anderer (Elektro-) Triebfahrzeuge über Zugbus fernsteuern mit Steuerungsart 2e	x		24/6	zus. zu lfd.Nr. 44: 4.2E 4.7E 4.9E 4.13E 4.15E				4002 4007 4009 4013 4015

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Eigenschaft bezieht sich auf		Eigenschaft wird mitgeteilt durch:	Eigenschaft unterstützt folgende Telegramme					
		Gateway (=Trainset)	Fahrzeug	Taufname Okt/Bit	lfd.Nr Anl.A	R1 Okt/Bit	R2 Okt/Bit	R3 Okt/Bit	E Code	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
47	Fahrzeug kann den Antrieb anderer (Diesel-) Triebfahrzeuge über Zugbus fernsteuern mit Steuerungsart 2d	x		24/7	zus. zu lfd.Nr. 45: 4.2E 4.7E 4.9E 4.11E 4.13E					4002 4007 4009 4011 4013
48	Fahrzeug kann den Antrieb anderer Triebfahrzeuge über Zugbus fernsteuern mit Steuerungsart 3	x		25/0	zus. zu lfd.Nr. 44 oder 45: 4.26	53				
49	Antrieb des Elektrotriebfahrzeuges kann über Zugbus ferngesteuert werden mit Steuerungsart 1e	x		25/1	4.1 4.2  4.42 4.4 4.6 4.8 4.10 4.22		47/0 47/1-3 47/5 47/7 71/1 48/0-1 53/0-3 53/4-7 54/0 54/1 47/4			
50	Antrieb des Dieseltriebfahrzeuges kann über Zugbus ferngesteuert werden mit Steuerungsart 1d	x		25/2	4.1 4.2  4.42 4.12 4.22		47/0 47/1-3 47/5 47/7 71/1 48/0-1 58/0-1 47/4			

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Eigenschaft bezieht sich auf		Eigenschaft wird mitgeteilt durch:	Eigenschaft unterstützt folgende Telegramme					
		Gateway (=Trainset)	Fahrzeug	Taufname Okt/Bit	lfd.Nr Anl.A	R1 Okt/Bit	R2 Okt/Bit	R3 Okt/Bit	E Code	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
51	Antrieb des Elektrotriebfahrzeuges kann über Zugbus ferngesteuert werden mit Steuerungsart 2e	x		25/3	zus. zu lfd.Nr. 49: 4.2A 4.7A 4.9A 4.13A 4.15A					4A02 4A07 4A09 4A13 4A15
52	Antrieb des Dieseltriebfahrzeuges kann über Zugbus ferngesteuert werden mit Steuerungsart 2d	x		25/4	zus. zu lfd.Nr. 50: 4.2A 4.11A 4.13A					4A02 4A11 4A13
53	Antrieb des Triebfahrzeuges kann über Zugbus ferngesteuert werden mit Steuerungsart 3	x		25/5	zus. zu lfd.Nr. 49 oder 50: 4.23/2 4.25 4.27		49+50 47/6	9/4		
54	Fahrzeug kann den Antrieb anderer (Trieb-) Fahrzeuge fernsteuern, aber nicht über Zugbus	x		25/6						
55	Antrieb des (Trieb-) Fahrzeuges kann ferngesteuert werden, aber nicht über Zugbus	x		25/7						
56	Fahrzeug besitzt Geschwindigkeitsregler für Traktion	x		26/0						
57	Fahrzeug besitzt eine Zugsammelschiene	x		26/1						
58	Fahrzeug kann Zugsammelschiene über Zugbus fernsteuern, global	x		26/2	4.15R 4.15/2	62/4-5 64/6-7				

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Eigenschaft bezieht sich auf		Eigenschaft wird mitgeteilt durch:	Eigenschaft unterstützt folgende Telegramme				
		Gateway (=Trainset)	Fahrzeug	Taufname Okt/Bit	lfd.Nr Anl.A	R1 Okt/Bit	R2 Okt/Bit	R3 Okt/Bit	E Code
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
59	Fahrzeug kann über Zugbus Zugsammelschiene fernsteuern, selektiv	x		26/3	4.15E				4015
60	Fahrzeug kann Zugsammelschiene über Zugbus ferngesteuert werden, selektiv	x		26/4	4.15A				4A15
61	Fahrzeug unterstützt Meldung „ZS ein“	x		26/5	4.16			19/0	
62	Fahrzeug unterstützt Meldung „ZS geerdet“	x		26/6	4.19			19/2	
63	Fahrzeug unterstützt Meldung „ZS extern gespeist“	x		26/7				19/1	
64	Fahrzeug unterstützt Lüfterfernsteuerung über Zugbus	x		27/0	4.14	62/0-1			
65	Fahrzeug unterstützt Kompressorfernsteuerung über Zugbus	x		27/1	4.14	62/2-3			
66	Fahrzeug unterstützt Vorgabe Geschwindigkeitssollwert	x		27/2	4.28	51+52			
67	Fahrzeug unterstützt Fehlerreset	x		27/3		47/0			
68	Fahrzeug unterstützt „Traktionsbereitschaft herstellen“	x		27/4	4.32	47/4			
69	Fahrzeug unterstützt „Sanden!“	x		27/5	4.30	47/6			
70	Fahrzeug unterstützt „Fahren bzw Fahren vorbereiten ... !“	x		27/6	4.34	48/2-3	48/2-3		
71	Fahrzeug unterstützt „Tunnelfahrt“	x		27/7	4.35	48/4-7			
72	Fahrzeug unterstützt Oberstrombegrenzung	x		28/0	4.36/1	55-56			
73	Fahrzeug unterstützt „Befahren einer neutralen Fahrleitungszone“	x		28/1	4.37	57/4			
74	Fahrzeug unterstützt Zugenergieversorgung starten bzw einschalten/abstellen bzw ausschalten	x		28/2	4.38/1	58/2-3			
75	Fahrzeug unterstützt Kühlwasser vorwärmen	x		28/3	4.39	58/4			
76	Fahrzeug unterstützt Getriebeschnellgang	x		28/4	4.40	58/5			
77	Fahrzeug unterstützt Schnellbremsbefehl	x		28/5	5.13	59/2			

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Eigenschaft bezieht sich auf		Eigenschaft wird mitgeteilt durch:	Eigenschaft unterstützt folgende Telegramme				
		Gateway (=Trainset)	Fahrzeug	Taufname Okt/Bit	lfd.Nr Anl.A	R1 Okt/Bit	R2 Okt/Bit	R3 Okt/Bit	E Code
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
78	Fahrzeug unterstützt Steuerung der Mg-Bremse	x		28/6	5.14	59/3			
79	Fahrzeug unterstützt Freigabe WB-Bremse	x		28/7	5.15	59/4-5			
80	Fahrzeug unterstützt Steuerung der WB-Bremse	x		29/0	5.2/2	61			
81	Fahrzeug unterstützt Neigetechnik	x		29/1	4.41	63/0-1			
82	Fahrzeug unterstützt Meldung des Oberstromes	x		29/2	4.36/2		55-56		
83	Fahrzeug unterstützt Meldung der Fahrdrahtspannung	x		29/3	4.8/2		57		
84	Fahrzeug unterstützt Meldung der Zugenergieversorgung	x		29/4	4.38/2		58/2-3		
85	Fahrzeug unterstützt Meldung Vorwärmebetrieb	x		29/5	4.43		58/4		
86	Fahrzeug unterstützt Meldung Getriebebeschleunigung	x		29/6	4.44		58/5		
87	Fahrzeug unterstützt Meldung der Dieselmotordrehzahl	x		29/7	4.12/2		59		
88	Fahrzeug unterstützt Hilfssteuerung der Kompressoren	x		30/0	4.14/2		60/0-1 71/3-4		
89	Fahrzeug unterstützt Meldung max. möglicher Zugkraftwert	x		30/1	4.45/1		61-62		
90	Fahrzeug unterstützt Meldung max. möglicher Bremskraftwert	x		30/2	4.45/2		63-64		
91	Fahrzeug unterstützt Meldung Traktionswert	x		30/3	4.24		51+52		

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Eigenschaft bezieht sich auf		Eigenschaft wird mitgeteilt durch:	Eigenschaft unterstützt folgende Telegramme				
		Gateway (=Trainset)	Fahrzeug	Taufname Okt/Bit	lfd.Nr Anl.A	R1 Okt/Bit	R2 Okt/Bit	R3 Okt/Bit	E Code
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>Bremsen</b>									
92	Fahrzeug unterstützt ep-Bremse über Zugbus mit Steuerungsart 1	x		30/4	5.1	59/0-1			
93	Fahrzeug unterstützt ep-Bremse über Zugbus mit Steuerungsart 2	x		30/5	5.2	60			
94	Fahrzeug besitzt ep-Bremse aber nicht über Zugbus	x		30/6					
95	Fahrzeug unterstützt Notbremsüberbrückung über Zugbus	x		30/7	5.8 5.9E 5.9A 5.9R 5.10	59/7		24/1  24/0	5009 5A09
96	Fahrzeug besitzt Notbremsüberbrückung nicht über Zugbus	x		31/0					
97	Fahrzeug besitzt Magnetschienenbremse	x		31/1					
98	Fahrzeug unterstützt Magnetschienenbremse über Zugbus	x		31/2	5.5/1R			23/2-3	
99	Fahrzeug besitzt motorische Bremse	x		31/3					
100	Fahrzeug unterstützt motorische Bremse über Zugbus	x		31/4	(5.3A)				(5A03)
101	Fahrzeug besitzt Wirbelstrombremse	x		31/5					
102	Fahrzeug unterstützt Wirbelstrombremse über Zugbus	x		31/6	5.5/2R			23/6-7	
103	Fahrzeug unterstützt automatisierte Bremsprobe	x		31/7	5.3 5.3A 5.4R (5.5/1R) (5.5/2R) 5.7R 5.7E 5.7A			23/0-1 (23/2-3) (23/6-7) 24/3	5003 5A03  5007 5A07
104	Triebfahrzeug meldet: Motorische Bremse ist arbeitsfähig	x		32/0	5.11		48/4		

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Eigenschaft bezieht sich auf		Eigenschaft wird mitgeteilt durch:	Eigenschaft unterstützt folgende Telegramme				
		Gateway (=Trainset)	Fahrzeug	Taufname Okt/Bit	lfd.Nr Anl.A	R1 Okt/Bit	R2 Okt/Bit	R3 Okt/Bit	E Code
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>Vollständigkeit des Zuges</b>									
105	Fahrzeug unterstützt Vollständigkeit des Zuges		x	53/0	6.1			10/0	
106	Fahrzeug unterstützt Zugschlußsignalbetätigung	x		32/1	6.2 6.2A				6002 6A02
107	Fahrzeug unterstützt Zugschlußsignalkontrolle	x		32/2	6.4			10/1	
108	Fahrzeug besitzt automatische Kupplung am Fahrzeugende 1		x	53/1					
109	Fahrzeug besitzt automatische Kupplung am Fahrzeugende 2		x	53/2					
110	Fahrzeug unterstützt Belegungskontrolle der automatischen Kupplung	x		32/3	6.5			10/2	
<b>Klimatechnische Einrichtungen</b>									
111	Fahrzeug unterstützt Steuerung der Klimaanlage(n)	x		32/4	7.1 7.1A				7001 7A01
142	Fahrzeug unterstützt Wärmekette	x		23/7					

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Eigenschaft bezieht sich auf		Eigenschaft wird mitgeteilt durch:	Eigenschaft unterstützt folgende Telegramme				
		Gateway (=Trainset)	Fahrzeug	Taufname Okt/Bit	lfd.Nr Anl.A	R1 Okt/Bit	R2 Okt/Bit	R3 Okt/Bit	E Code
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>Diagnose</b>									
112	Fahrzeug unterstützt Diagnose: Blinken Störleuchtmelder und Quittieren	x		32/5	8.1 8.2 8.2A			25/0-3	8002 8A02
113	Fahrzeug unterstützt Diagnose: Übertragung von Diagnoseergebnissen	x		32/6	8.3 8.3A				8003 8A03
114	Fahrzeug unterstützt Diagnose: Sammelfehlermeldung zum führenden Fahrzeug	x		32/7	8.4R/1 8.3 8.3A			25/4-6	8003 8A03
115	Fahrzeug unterstützt Diagnose: Einzelfehlermeldung zum führenden Fahrzeug	x		33/0	8.4R/2			26-28	
116	Fahrzeug unterstützt Diagnose: Summenfehlermeldung	x		33/1	8.7 8.7A				8007 8A07
<b>Fahrgastinformation</b>									
117	Fahrzeug unterstützt elektronische Zuglaufanzeige	x		33/2	9.1 9.1A				9001 9A01
118	Fahrzeug unterstützt elektronische Platzreservierung		x	53/3	9.2 9.2A				
119	Fahrzeug unterstützt „Nächster Haltebahnhof“	x		33/3	9.3 9.3A				9003 9A03
120	Fahrzeug unterstützt „Zuganschlüsse im nächsten Haltbahnhof“	x		33/4	9.4 9.4A				9004 9A04
121	Fahrzeug unterstützt Übertragung von Werbung	x		33/5	9.5 9.5A				9005 9A05
122	Fahrzeug unterstützt Zugbegleiterruf		x	53/4	9.6 9.6A				9006 9A06
123	Fahrzeug unterstützt „Haltewunsch“	x		33/6	9.7 9.7A				9007 9A07
124	Fahrzeug unterstützt Datenauffrischung in Fahrkartenentwerter	x		33/7	9.8 9.8A				9008 9A08
125	Fahrzeug besitzt FIS-Zentrale		x	53/5					

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Eigenschaft bezieht sich auf		Eigenschaft wird mitgeteilt durch:	Eigenschaft unterstützt folgende Telegramme				
		Gateway (=Trainset)	Fahrzeug	Taufframe Okt/Bit	lfd.Nr Anl.A	R1 Okt/Bit	R2 Okt/Bit	R3 Okt/Bit	E Code
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>Energieversorgung</b>									
126	Fahrzeug unterstützt „Energieeinsparung“ (Sammelbefehl)	x		34/0	10.1R	62/6			
127	Fahrzeug unterstützt „Energieeinsparung“ (fahrzeugselektiv)		x	53/6	10.1 10.1A				A001 AA01
<b>Sonstiges</b>									
128	Fahrzeug unterstützt „Datenkanal“	x		34/1	11.1 11.1A				B001 BA01
129	Fahrzeug unterstützt Gruppenadressierung		x	53/7				10/3	
130	Fahrzeug unterstützt Meldung Geschwindigkeits-Istwert		x	54/0				11-12	
131	Fahrzeug unterstützt Meldung Datum und Uhrzeit	x		34/2					
132	Fahrzeug hat Funkuhr	x		34/3				13-18	
<b>Identifikation</b>									
133	UIC-Tauftelegramm-Versionsnummer	x		2					
134	UIC-R-Daten-Versionsnummer	x		21					
135	Betreibende Bahn	x		5					
136	Eigentumsbahn	x		6					
137	Nationale Telegrammversion	x		8					
138	Nationale Anwendungskennung	x		7					
139	Anzahl der kontrollierten Fahrzeuge	x		9					
140	UIC-Identnummer des Fahrzeugs (binär codiert)		x	45-49					
141	Fahrzeug ist Sitz des Zugbusknotens		x	54/1					

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Eigenschaft bezieht sich auf		Eigenschaft wird mitgeteilt durch:	Eigenschaft unterstützt folgende Telegramme				
		Gateway (=Trainset)	Fahrzeug	Taufname Okt/Bit	lfd.Nr Anl.A	R1 Okt/Bit	R2 Okt/Bit	R3 Okt/Bit	E Code
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
142	Fahrzeug unterstützt Wärmekette	x		23/7					
<b>Traktion Teil 2</b>									
143	Fahrzeug unterstützt „Waschfahrt“	x		34/4	4.35	64/5			
144	Fahrzeug kann den Antrieb anderer Triebfahrzeuge über Zugbus fernsteuern mit Steuerungsart 4	x		34/5	lfd.Nr. 44 oder 45				
145	Antrieb des Triebfahrzeuges kann über Zugbus ferngesteuert werden mit Steuerungsart 4	x		34/6	lfd.Nr. 49 oder 50				
146	Fahrzeug unterstützt Meldung der Traktionsressourcen	x		34/7	4.20 4.20A				4020 4A20
147	Fahrzeug unterstützt Meldung von Zusatzinformationen	x		35/0	4.47 4.47A				4047 4A47
148	Fahrzeug unterstützt Parking mode	x		35/1	4.48 4.49	69/0-1	66/4-5		
<b>Diagnose Teil 2</b>									
149	Fahrzeug unterstützt Diagnose: Detailfehlermeldung zum führenden Fahrzeug	x		35/2	8.9 8.9A				8009 8A09
150	Fahrzeug unterstützt Diagnose: Fehlerabhilfemaßnahmen	x		35/3	8.3A 8.8 8.8A 8.10 8.10A				8A03 8008 8A08 8010 8A10
151	Fahrzeug unterstützt Diagnose: Tests	x		35/4	8.8 8.8A 8.10 8.10A				8008 8A08 8010 8A10
<b>Sichere Datenübertragung</b>									
152	Fahrzeug unterstützt sichere Datenübertragung	x		35/5					

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Eigenschaft bezieht sich auf		Eigenschaft wird mitgeteilt durch:	Eigenschaft unterstützt folgende Telegramme				
		Gateway (=Trainset)	Fahr- zeug	Taufname Okt/Bit	lfd.Nr Anl.A	R1 Okt/Bit	R2 Okt/Bit	R3 Okt/Bit	E Code
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>Reserve</b>									
	Reserve	x		35/6 - 37/7					
	Reserve		x	54/2 - 56/7					

## Änderungshistorie

Version	Datum	Änderung	Grund der Änderung
001.01	27.05.2004	Aufnahme von 9 neuen gateway-spezifischen statischen Fahrzeugeigenschaften (Eigenschaften 143-151) und Aufnahme der neuen Telegramme in die Spalte: „Eigenschaft unterstützt folgende Telegramme“	Einarbeitung der neuen Funktionen von UIC-MB 647
		Änderung des Layouts nach M1	Neues Layout wegen UIC-Richtlinie M1
		Einführung einer Änderungshistorie	Erhöhung der Nutzbarkeit
		Einführen einer Revisionsnummer	Erweiterung und Neugestaltung des Versionshandlings
001.02	01.08.2005	Änderung des Layouts	Vorgaben der UIC
		Änderung der Anlagennummerierung	Vorgaben der UIC
001.03	01.03.2009	Einfügen einer neuen gatewayspezifischen Fahrzeugeigenschaft	Neue Anlage L

---

**E.2 – Zusammenstellung der dynamischen Fahrzeugeigenschaften (Version 001.02, gültig ab 01.08.2005)**

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Eigenschaft bezieht sich auf		Eigenschaft wird mitgeteilt durch:	Eigenschaft unterstützt folgende Telegramme				
		Gateway (=Trainset)	Fahrzeug	Taufframe Okt/Bit	lfd.Nr Anl.A	R1 Okt/Bit	R2 Okt/Bit	R3 Okt/Bit	E Code
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

501	Bestätigte Konfiguration löschen	x		10/0					
502	Konfiguration unbekannt	x		10/1					
503	UIC-Adresse gesetzt	x		10/2					
504	Konfiguration gespeichert	x		10/3					
505	Orientierung relativ zum TCN-Master („0“ = Bezugsrichtung ist entgegengesetzt zu der des TCN-Master, „1“ = Bezugsrichtung ist gleich der des TCN-Master)	x		3/7					
507	Bestätigte UIC-Adresse = NN Keine bestätigte UIC - Adresse bekannt	x		11					
508	Bestätigte Anzahl der Fahrzeuge = NN Keine bestätigte Fahrzeuganzahl bekannt	x		12					
509	Bestätigte Position der nicht über Zugbus erreichbaren Fahrzeuge	Zug		13-20					
510	Fahrzeug war führendes Fahrzeug (vor dem Senden des Taufframes)	x		10/4					
511	Fahrzeug will führendes Fahrzeug werden	x		10/5					
512	Fahrzeug ist führendes Fahrzeug	x				9/1			
513	Platzreservierungsnummer des Fahrzeugs		x	57-58					
514	TCN-Taufadresse (... 61 62 63 01 02 03 ...)	x		3/0-6					
515	Anforderung von („0“=Führerstand 1, „1“=Führerstand 2)	x		10/6					
516	Auslösung Taufe durch Redundanzumschaltung	x		10/7					

**Änderungshistorie**

Version	Datum	Änderung	Grund der Änderung
001.01	27.05.2004	Änderung des Layouts nach M1	Neues Layout wegen UIC-Richtlinie M1
		Einführung einer Änderungshistorie	Erhöhung der Nutzbarkeit
		Einführen einer Revisionsnummer	Erweiterung und Neugestaltung des Versionshandlings
001.02	01.08.2005	Änderung des Layouts	Vorgaben der UIC
		Änderung der Anlagennummerierung	Vorgaben der UIC

**E.3 – Zusammenstellung der Sammeladressen (Version 001.02, gültig ab 01.08.2005)**

Sammel- adresse	Bedeutung	Lfd. Nr. der Eigenschaften aus Anlage E.1 bzw. E.2	Eigenschaften aus R-Telegramm		
			R1	R2	R3
1	2	3	4	5	6
64	Führendes Fahrzeug	512	x		
65	Geführtes Triebfahrzeug			Oktett 47/4	
66	alle Fahrzeuge	Beliebig			
67	alle Fahrzeuge mit Personenbe- förderung (Pers-Fz)	1,2,9,12,13,14			
68	Letztes Fahrzeug				Oktett 10/0
70	alle Triebfahrzeuge	38,39			
80	alle Reisezugwagen	1,2,9,12,13,14,15,16			
81	alle Sitzwagen	1,2,14			
82	alle Sitzwagen 1. Klasse	1			
83	alle Sitzwagen 2. Klasse	2			
84	Letzter Reisezugwagen	1,2,9,12,13,14,15,16 $\wedge$ UIC-Adresse = Max			
92	alle Schlafwagen	13			
93	alle Liegewagen	12			
94	alle Gepäckwagen	15			

**Änderungshistorie**

Version	Datum	Änderung	Grund der Änderung
001.01	27.05.2004	Änderung des Layouts nach M1	Neues Layout wegen UIC-Richtlinie M1
		Einführung einer Änderungshistorie	Erhöhung der Nutzbarkeit
		Einführen einer Revisionsnummer	Erweiterung und Neugestaltung des Versionshandlings
001.02	01.08.2005	Änderung des Layouts	Vorgaben der UIC
		Änderung der Anlagennummerierung	Vorgaben der UIC